



FDP | 17.05.2019 - 12:45

FDP geht BAföG-Reform nicht weit genug



Die GroKo wollte das Bafög verbessern und hat eine Reform beschlossen. Der FDP geht das allerdings nicht weit genug. Jens Brandenburg, hochschulpolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, kritisiert, dass trotzdem noch zu viele Studierende nicht von der Ausbildungsförderung profitieren könnten. Sie sei nicht zeitgemäß, denn das Studium müsse elternunabhängig finanziert werden. Es mache faktisch die Entscheidung von Jugendlichen abhängig von der Bereitschaft der Eltern, den Studienwunsch der Tochter oder des Sohnes zu unterstützen, monierte Brandenburg. Die FDP fordert ein elternunabhängiges Bafög nach dem Baukasten-Prinzip.

"Sie lassen Martin, Manuela, Daniel, Tanja und Lara im Stich - unser Modell für ein elternunabhängiges [#BAföG](#) [1] schafft dagegen konkrete Bildungschancen für alle!": [@JBrandenburgFDP](#) [2] nimmt im [#Bundestag](#) [3] die BAföG-"Reform" der [@GroKo](#) [4] auseinander! [#serviceopposition](#) [5] [pic.twitter.com/lh2ezdErqN](#) [6]

— Fraktion der Freien Demokraten (@fdpbt) [16. Mai 2019](#) [7]

Die Reformvorschläge der Freien Demokraten gehen deutlich über die aktuell beschlossene Reform hinaus: Ein elternunabhängiges Baukasten-Bafög. Dadurch sollen Junge Menschen bei der Wahl ihres Studienfachs ihren Talenten und Neigungen folgen dürfen. Ohne darauf angewiesen zu sein, dass ihre Eltern die Studienwahl unterstützen. Diese Regelung wäre auch nicht viel teurer als das beschlossene System, weil es im Sockelbetrag das etwa gleichhohe Kindergeld durch das „Bildungsgeld“ ersetzt. Der Zuschuss ginge ausschließlich an Studierende, die neben dem Studium arbeiten. Das Darlehen muss

FDP geht BAföG-Reform nicht weit genug

erst nach 20 Jahren zurückgezahlt werden – und dies selbst dann nur, wenn es wirtschaftlich zumutbar ist.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/fdp-geht-bafoeg-reform-nicht-weit-genug>

Links:

- [1] https://twitter.com/hashtag/BAf%C3%B6G?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw
- [2] https://twitter.com/JBrandenburgFDP?ref_src=twsrc%5Etfw
- [3] https://twitter.com/hashtag/Bundestag?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw
- [4] https://twitter.com/groko?ref_src=twsrc%5Etfw
- [5] https://twitter.com/hashtag/serviceopposition?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw
- [6] <https://t.co/lh2ezdErqN>
- [7] https://twitter.com/fdpbt/status/1129071308032102400?ref_src=twsrc%5Etfw